
SMBS_1709-0473-00

Vw 4.0-40/13 c; A III c 673 d

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Armmanschette für Frauen

ghwàzhà

Afrika, Kamerun, Region Extrême-Nord,
"Mandaragebirge"

H: 7 cm; D: 6,5 cm

vor 1905

/

[Kurt Strümpell](#)

3. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Anmerkung auf der alten Karteikarte:
„Handmanschetten für Frauen, aus Messing fein
ornamentiert. Bilden eine mehr oder minder
lange, mit einem Längsschlitz, mit hübschen
erhabenen Mustern, wohl gegossen" Fehlstelle
am Rand. Als ethnische Zuordnung ist auf der
kolonialzeitlichen Karteikarte "Ngili Wuhum-
Heiden" angegeben. Mit „Ngili Wuhum“ war
vermutlich das heutige Guili gemeint. Der Ort
befindet sich im heutigen Extrême-Nord im
Departement Mayo-Tsanaga, an der Grenze zu
Nigeria. Er wird v.a. von den Bana gewohnt. Was
es mit der Bezeichnung „Wuhum“ auf sich hat,
ist nicht nachvollziehbar. Demnach kann das
Objekt auf die Bana zurückgehen (Tevodai
Mambai und Isabella Bozsa, 8.09.2021).

1905

Juli

Kurt Strümpell

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

IB
AH

2021

03

15

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

[PDF](#)

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.; Literatur in Zusammenhang: R. Wentel-Lukas, „Die materielle Kultur der nicht-islamischen Ethnien von Nordkamerun und Nordostnigeria. Studien zur Kulturkunde ; 43“. Steiner, Wiesbaden, 1977.

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smbs_1709-0473-00/